Umfrageergebnisse: Wie rollt Lippstadt?

Online-Umfrage über 4 Wochen

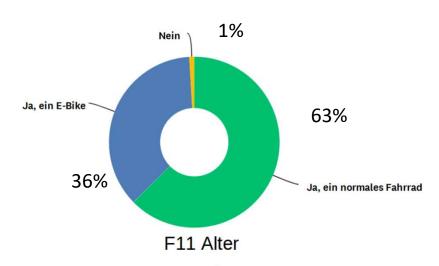
Information durch persönliche Kontakte, Plakate, Social Media, örtliche Presse und Radio

536 Teilnehmer (Mehrfachteilnahme ausgeschlossen)

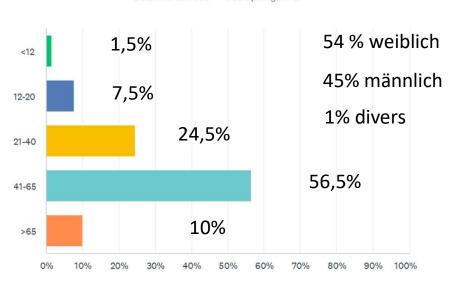
Auswertung: Claudia Bachmann

F1 Besitzen Sie ein Fahrrad?

Beantwortet: 535 Übersprungen: 2

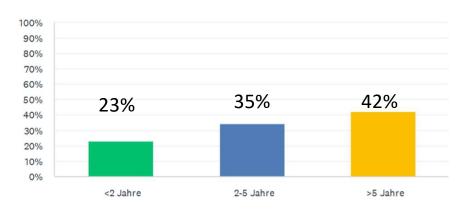


Beantwortet: 500 Übersprungen: 37

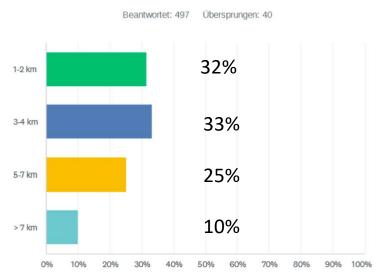


F2 Wenn ja, wie alt ist Ihr Fahrrad?



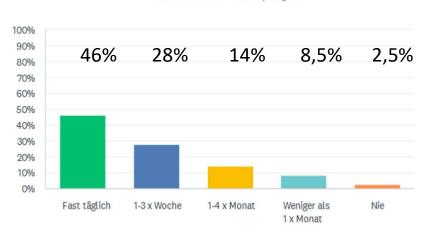


F13 Entfernung Ihres Wohnortes in Lippstadt zum Zentrum (Rathausplatz)

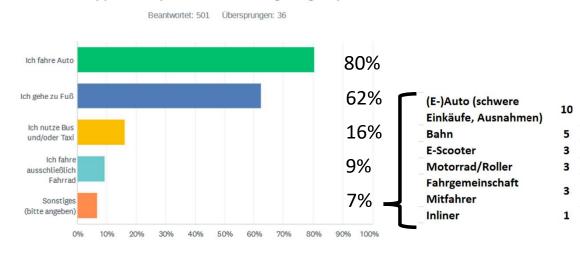


F3 Wie häufig benutzen Sie ein Fahrrad?

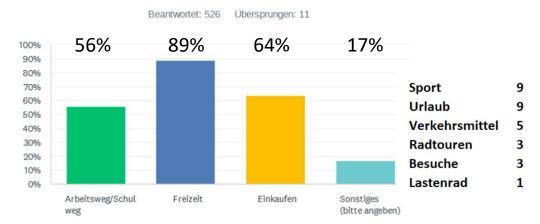
Beantwortet: 533 Übersprungen: 4



F9 Welche der folgenden Alternativen zum Fahrrad nutzen Sie in Lippstadt? (Mehrfachnennung möglich)



F4 Wofür nutzen Sie Ihr Fahrrad? (Mehrfachnennung möglich)



Alternative zum Rad

Entfernung zum	Auto	zu Fuß	Bus/Taxi	nur Rad
Zentrum LP	Auto	Zu i uis	Dusy Tuki	nui nau
1 bis 2 km	80%	86%	12%	7%
3 bis 4 km	89%	57%	16%	12%
5 bis 7 km	82%	54%	18%	9%
ab 7 km	76%	56%	26%	16%

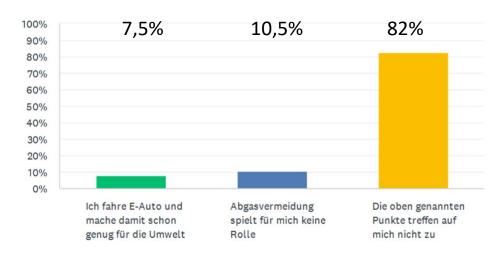
Übersicht persönliche Daten

- Ausgewogener Anteil weiblicher und männlicher Teilnehmer, 10% Jugendliche bis 20 Jahre, ca 80% potentiell Berufstätiger bis 65 Jahre und ca 10% Senioren über 65
- ca 1/3 fahren E-bike, 2/3 fahren Bio-Rad, ca 75% der Räder sind älter als 2 Jahre
- ca 2/3 der Teilnehmer wohnen im Bereich Kernstadt (bis 4km zum Zentrum) und ca 1/2 der Teilnehmer nutzt das Rad täglich, aber 10% nur maximal monatlich
- Man radelt meist in der Freizeit (90%), etwa die Hälfte auch zur Arbeit/Schule oder beim Einkaufen
- Alternative zum Rad ist meist das Auto 80%, zu Fuß gehen (90% im Innenstadtbereich, 55% ab ca 3km Entfernung), Bus/Taxi wird mit steigender Entfernung zum Zentrum genutzt (12% bis ca 20%), 7% nutzen nur das Rad

Warum fahre ich nicht öfter mit dem Rad

F6 Umweltaspekte (Mehrfachnennung möglich)

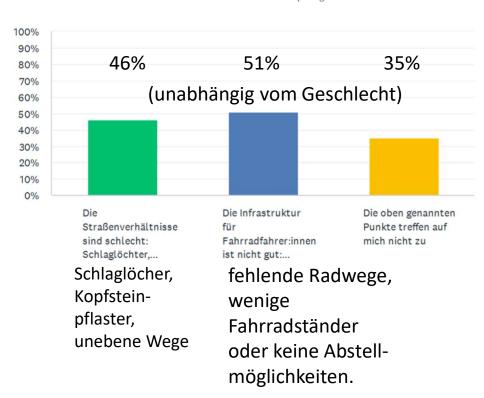
Beantwortet: 452 Übersprungen: 85



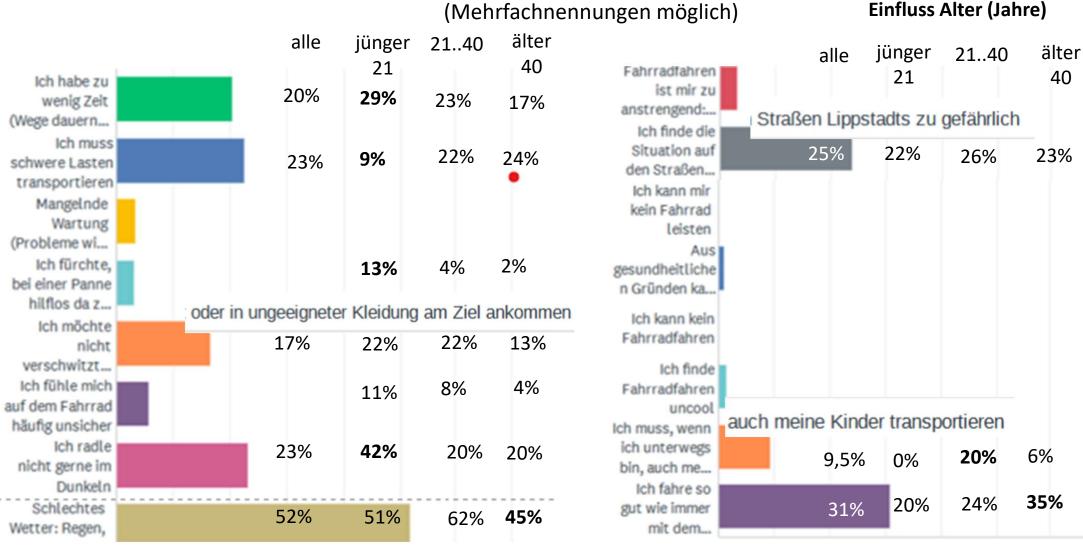
Infrastruktur	Alter in Jahren		
	jünger 21	2140	älter 40
schlechte Radwege	40%	47%	44%
fehlende Radwege, Radständer	31%	54%	49%

F7 Infrastruktur (Mehrfachnennung möglich)

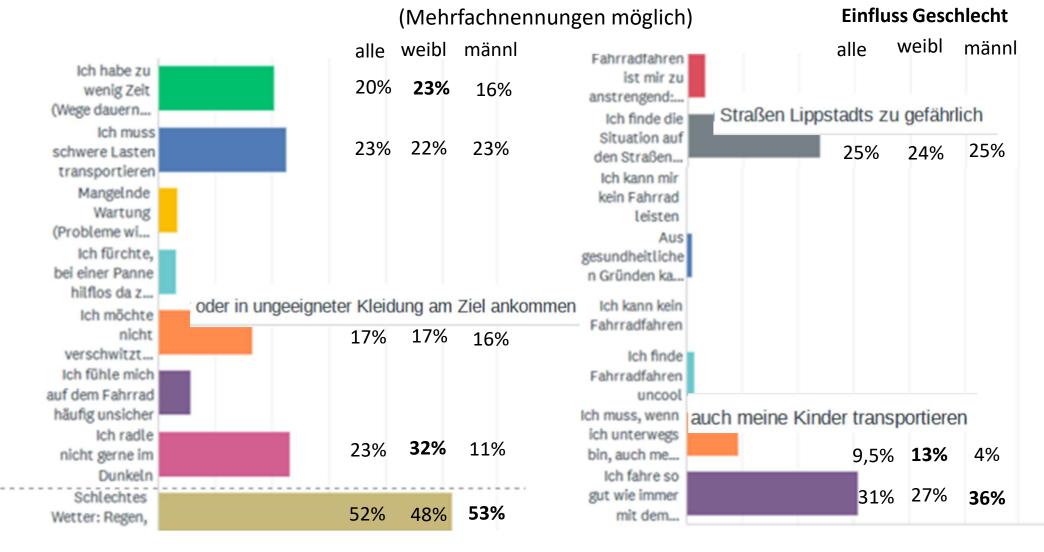
Beantwortet: 491 Übersprungen: 46



Warum fahre ich nicht öfter mit dem Rad -persönliche Gründe



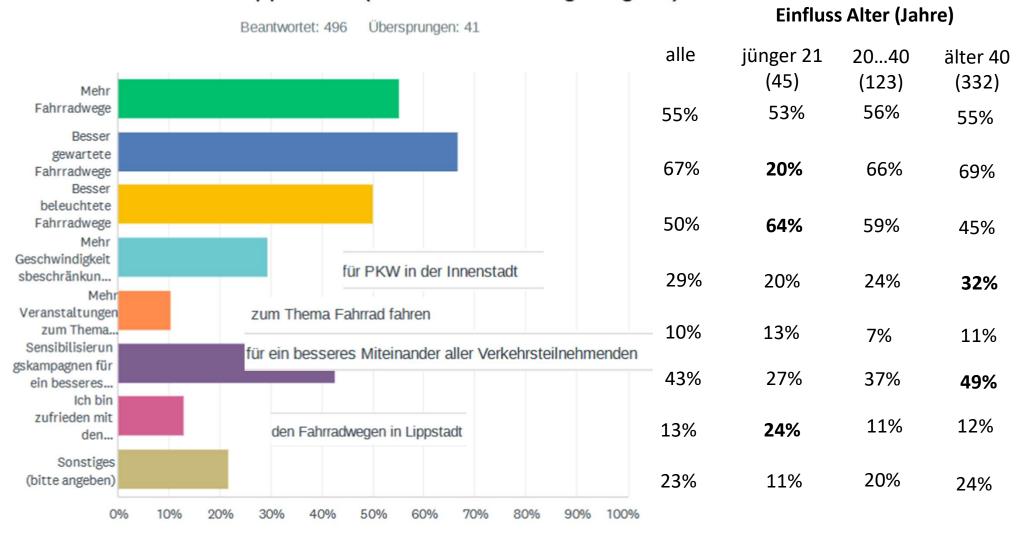
Warum fahre ich nicht öfter mit dem Rad -persönliche Gründe



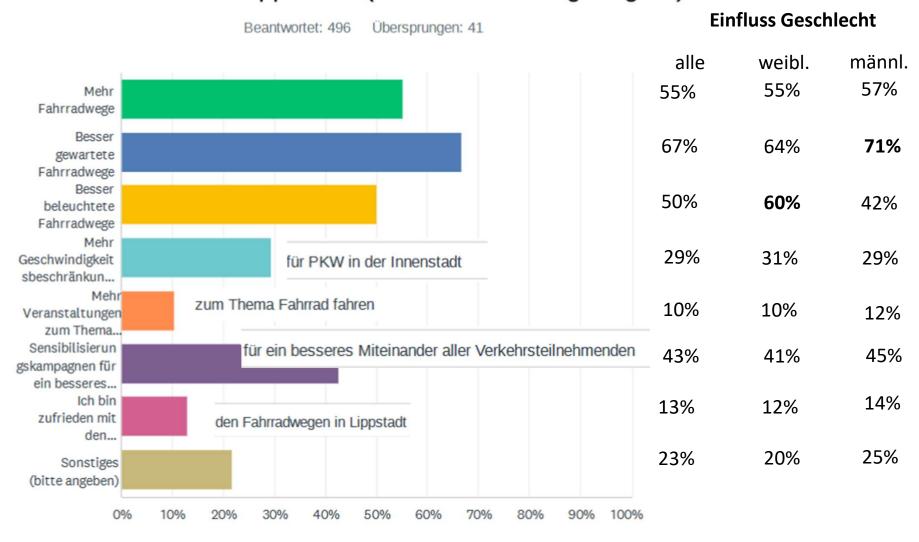
Übersicht "Warum fahre ich nicht öfter Rad"

- Umweltaspekte sind kein wesentlicher Grund für oder gegen Radfahren, aber je 50% nennen schlechte oder fehlende Radwege, fehlende Abstellmöglichkeiten für Räder als Hindernis, insbesondere die Altersgruppe von 21 bis 40 Jahren
- Die 5 Haupthindernisse zum Radfahren sind:
 - Schlechtes Wetter (50%)
 - Fehlende Sicherheit auf Straßen (25%)
 - Dunkelheit 23%(besonders bei Jugendlichen mit 40% und Frauen 32%)
 - Lastentransport 23% (zunehmend mit Alter)
 - Fehlende Zeit 20% (abnehmend mit Alter, mehr Frauen als Männer)
- Kinder müssen im mittleren Alter transportiert werden (20%, mehr Frauen)
- 17% fürchten mit unangemessener Kleidung aufzufallen, abnehmend mit Alter
- 15% der Jugendlichen fürchten Hilflosigkeit bei einer Radpanne
- 30% fährt aber fast immer Rad (steigt mit Alter, Männer mehr als Frauen)

F8 Welche Verbesserungen wünschen Sie sich noch für den Fahrradverkehr in Lippstadt? (Mehrfachnennung möglich)



F8 Welche Verbesserungen wünschen Sie sich noch für den Fahrradverkehr in Lippstadt? (Mehrfachnennung möglich)



Was möchten Sie uns noch zum Thema "Fahrradfahren" sagen?

Endlich einen Anfang wagen statt ständig zu hören "geht nicht", mehr Mut zu Entscheidungen. Andere Städte (...) sind da weit voraus. Lippstadt hat viel Potenzial, eine gute Fahrradstadt zu werden, es müsste nur besser genutzt werden. Mehr Fahrradstraßen, wo viele Schüler unterwegs sind (...).

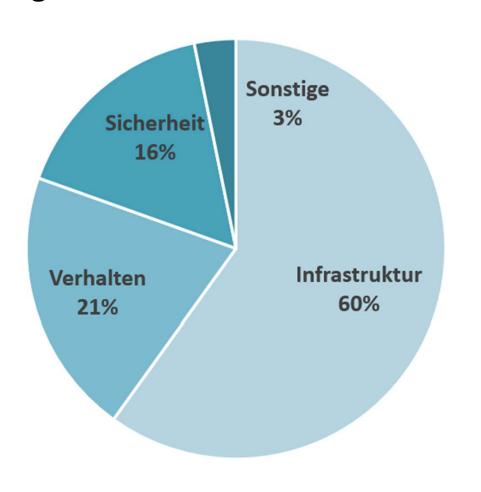
Mehr gegenseitige Rücksichtnahme von allen Verkehrsteilnehmern.

Die Fahrradsituation für Kinder zum Schulbeginn finde ich katastrophal.

Da muss dringend mehr getan werden.

Es wäre schön, wenn die Fahrradfahrer sich an die Verkehrsregeln halten würden. Ich wünsche mir ein besseres
Miteinander der Verkehrsteilnehmenden
untereinander. Verantwortungsbewusste
Verkehrsteilnehmenden machen den
Straßenverkehr für alle sicherer.

F10 Freitext: Was möchten Sie uns noch zum Thema "Fahrradfahren" sagen? + F8 Freitext: Welche Verbesserungen wünschen Sie für LP?



312 auswertbare Freitext-Nennungen

mehrere pro Person möglich

F10 Was möchten Sie uns noch zum Thema "Fahrradfahren" sagen? + F8 Freitext: Welche Verbesserungen wünschen Sie für LP?

			•		
	Anzahl	Anteil	<u>.</u>		
Gesamtnennungen (Verbesserungen+ Was	312	100.00/	18 autofreie Innenstadt	3	1,0%
wollen Sie sagen)	312	100,0%	19 Tempo 30	3	1,0%
Radwege (Instandhaltung, Lücken/zu wenige,	83	26.69/	20 Berücksichtigung Lastenräder	3	1,0%
1 Winterdienst, Beschilderung, Kantenabsenkung)	03	26,6%	21 autoarme Innenstadt	3	1,0%
2 gegenseitige Rücksichtnahme ist notwendig	24	7,7%	22 Radler werden bei Polizei/Stadt nicht gehört	2	0,6%
3 Verkehrsregeln einhalten	24	7,7%	23 Helmpflicht	2	0,6%
4 Sicherheitsmängel,insb. Schulwege	22	7,1%	24 Querungshilfen	2	0,6%
5 Mängel in der Verkehrsplanung	21	6,7%	25 zu bequem zum Radfahren	2	0,6%
6 Radlerfreundlichere Ampelschaltung	18	5,8%	26 Radler werden bevorzugt/nerven	2	0,6%
geeignete/überdachte/abschließbare	17	5,4%	27 guter ÖPNV entlastet Strassen	1	0,3%
7 Radstellplätze	Δ,	3,470	28 Mängelmelder für (Rad)verkehr	1	0,3%
8 Gefahr bei Fahren gegen Einbahnstrassen	16	5,1%	29 Strassen vor Radwegen ausbauen	1	0,3%
9 Radfahrbedingungen sind in LP ok	10	3,2%	30 Verkehrsübungsplatz	1	0,3%
10 Gleichberechtigung für alle Verkehrsteilnehmer	10	3,2%	31 Leasingräder für Beamte	1	0,3%
11 Fahrradstrassen	9	2,9%	32 Luftgütemessung	1	0,3%
12 Radfreundliche Verkehrsregelung/Kontrollen	9	2,9%	or rangatemessang	_	0,070
13 bessere Beleutung an Radwegen	6	1,9%	124		
14 Fahrradstrassen	4	1,3%	15		

1,3%

1,3%

1,0%

3

15 kein Parken auf Radwergen

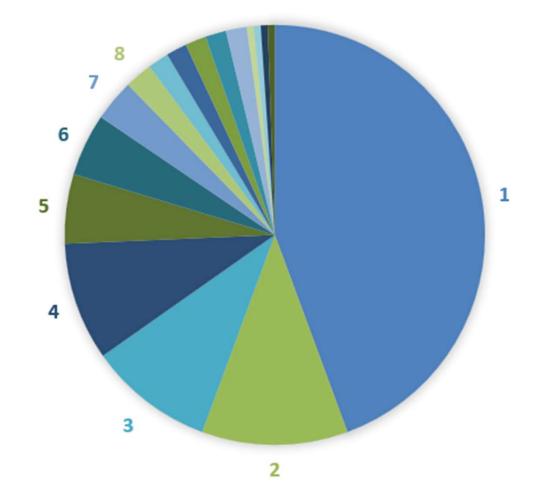
mehr fürs Auto (Parkplätze zur

16 Fragebogenqualität

17 Innenstadtbelebung

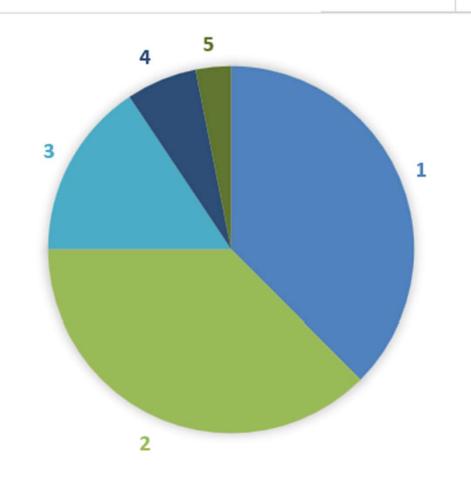
F10 Was möchten Sie uns noch zum Thema "Fahrradfahren" sagen? + F8 Freitext: Welche Verbesserungen wünschen Sie für LP? Infrastruktur

Gesamtnennungen		
(Verbesserungen+ Was wollen		
Sie sagen)	312	100,0%
Infrastruktur	187	59,9%
Radwege (Instandhaltung,		
Lücken/zu wenige, Winterdienst,		
1 Beschilderung, Kantenabsenkung)	83	26,6%
2 Mängel in der Verkehrsplanung	21	6,7%
3 Radlerfreundlichere Ampelschaltur	18	4,5%
4 geeignete/überdachte/abschließba	17	5,4%
5 Radfahrbedingungen sind in LP ok	10	3,2%
6 Fahrradstrassen	9	2,9%
7 bessere Beleutung an Radwegen	6	1,9%
8 Fahrradstrassen	4	2,0%
9 mehr fürs Auto (Parkplätze zur Innւ	3	1,0%
10 autofreie Innenstadt	3	1,5%
11 Tempo 30	3	1,0%
12 Berücksichtigung Lastenräder	3	1,0%
13 autoarme Innenstadt	3	1,0%
14 guter ÖPNV entlastet Strassen	1	0,5%
15 Mängelmelder für (Rad)verkehr	1	0,5%
16 Strassen vor Radwegen ausbauen	1	0,5%
17 Verkehrsübungsplatz	1	0,3%



F10 Was möchten Sie uns noch zum Thema "Fahrradfahren" sagen? + F8 Freitext: Welche Verbesserungen wünschen Sie für LP? Verhalten

	Anzahl	Antei
Gesamtnennungen		
(Verbesserungen+ Was wollen		
Sie sagen)	<i>312</i>	<i>100,0%</i>
Verhalten	64	20,5%
gegenseitige Rücksichtnahme ist		
1 notwendig	24	7,7%
2 Verkehrsregeln einhalten	24	7,7%
Gleichberechtigung für alle		
3 Verkehrsteilnehmer	10	3,2%
4 kein Parken auf Radwergen	4	1,3%
Radler werden bei Polizei/Stadt		
5 nicht gehört	2	0,6%



F10 Was möchten Sie uns noch zum Thema "Fahrradfahren" sagen? + F8 Freitext: Welche Verbesserungen wünschen Sie für LP? Sicherheit

	Anzahl	Anteil	
Gesamtnennungen			
(Verbesserungen+ Was wollen			
Sie sagen)	312	100,0%	
Sicherheit	51	16,3%	
1 Sicherheitsmängel,insb. Schulwege	22	7,1%	
2 Gefahr bei Fahren gegen Einbahnst	16	5,1%	4
3 Helmpflicht	2	0,6%	
4 Querungshilfen	2	0,6%	3
Radfreundliche			
5 Verkehrsregelung/Kontrollen	9	2,9%	
Gesamtnennungen	Anzahl	Anteil	
G	312	100,0%	
Sonstige	10	3,2%	
Fragebogenqualität	4	1,3%	
zu bequem zum Radfahren	2	0,6%	
Radler werden bevorzugt/nerven	2	0,6%	
Leasingräder für Beamte	1	0,3%	
Luftgütemessung	1	0,3%	

Übersicht "Welche Verbesserungen in LP wünsche ich mir"

• 67% Besser gewartete Radwege, besonders Erwachsene, mehr Männer Aus Freitexten:

- 55% Mehr Radwege
- 50% Besser beleuchtete Radwege, besonders Frauen 60% und Jugendliche 64%,
- 43% Kampagnen für ein besseres Miteinander
 aller Verkehrsteilnehmer, steigend mit Alter,
 +8% RücksichtFT
- 29% Geschwindigkeitsbegrenzung KFZ in Stadt, zunehmend mit Alter
- 13% sind zufrieden mit Radwegen in Lippstadt, sogar 25% der Jugendlichen

- 27% Bessere/mehr Radwege
- 8% Gegenseitige Rücksichtnahme aller Verkehrsteilnehmer
- 8% Verkehrsregeln einhalten bei Radfahrern
- 7% Sicherheitsmängel an Schulwegen beseitigen
- 7% Verkehrsplanung verbessern
- 6% radlerfreundlichere Ampelschaltung

37% (136) sind Wenig-Radler in Lippstadt (maximal 1mal/Monat)

	Autor der ver	oning madici		_	
?	jünger 21	20 bis 40	älter 41	S	
8%	15%	25%	51%	Z	
				r	
1)	Geschlecht d	er Wenig-Rad	ller	u	
	? weiblich	n männlid	h div	n	
7	61 %	30%	2%		
				R	
				L	
Weni	gfahrer (max	1/Monat) n	utzen Rad für	U	
Arbe	eit/Schule	Freizeit	Einkaufen	r	
	22%	70%	28%		
				A	
				n	
1	nfrastruktu	r, Umwelta	spekte	R	
S	chlechte Ra	dwege	37%	g	
fehlende Radwege,					
Abstellmöglichkeiten 38%					
E-Auto, tue genug 12%					
F	Abgasverme	15%			

56%

Alter der Wenig-Radler

trifft nicht zu

Gründe, wenig zu Radeln	
schlechtes Wetter	66%
zu wenig Zeit	40%
radle ungern im Dunkeln	33%
unangemessene Kleidung	27 %
muß Kinder transportieren	19%
Radeln in LP zu gefährlich	18%
Lasten transportieren	10%
Unsicherheit auf Rad	10%
radeln zu anstrengend	7%
Angst vor Panne	6%
mangelnde Wartung	4%
Radeln ist uncool	4%
gesundheitliche Gründe	3%
Radle so gut wie immer	1%
kann nicht radfahren	0%
habe kein Rad	0%

Wünsche der Wenig-Radler	
besser beleuchtete R-Wege	51%
bessere Radwege	41%
mehr Radwege	34%
Kampagne für Miteinander	26%
Radwege in LP sind ok	20%
Geschwindigkeitsbeschränkung	16%
Veranstaltung zum Radfahren	4%

Übersicht "Ansatzpunkte zur Motivation der Wenig-Radler"

- Vom Alter unauffällig im Vergleich zu restl. Teilnehmern, mehr Frauen als Männer
- Deutlich weniger Radnutzung für Arbeits/Schulweg und Einkaufen, auch weniger Freizeitradeln
- Mehr E-Autonutzung bzw. weniger Umweltschutz-Affinität
- Deutlich mehr Probleme mit:

schlechtes Wetter	66%
zu wenig Zeit	40%
radle ungern im Dunkeln	33%
unangemessene Kleidung	27%

 Aber deutlich weniger Wünsche zur Verbesserung des Radverkehrs, höherer Zufriedenheitsgrad mit Radwegen als Durchschnitt